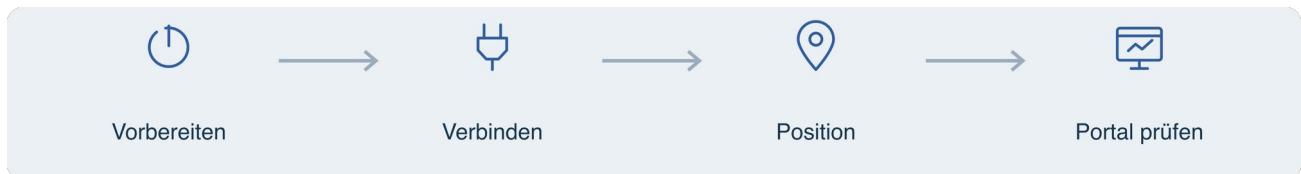


SPOT Trace

Inbetriebnahme Ortungsportal



Modellbezogener Start mit vorbereitetem Gerät und nachvollziehbarem Empfangstest.



01 Vorbereiten · Geliefertes Gerät und Energie prüfen.

02 Einschalten · Modellschritte in dieser Anleitung beachten.

03 Anschließen · Belegung, Kabelsatz und SIM zuordnen.

04 Nachweisen · Neue Meldung im tatsächlichen Empfangsweg prüfen.

Freigegeben durch Axel Tittel · 15.10.2026

So geht das Gerät in Betrieb

Aktivieren

Geräteerkennung mit dem eigenen aktiven SPOT-Dienst verknüpfen und Meldungsprofil vorbereiten.

Batterien

Freigegebene AAA-Zellen mit richtiger Polung einsetzen; Fach wieder verschließen.

Einschalten

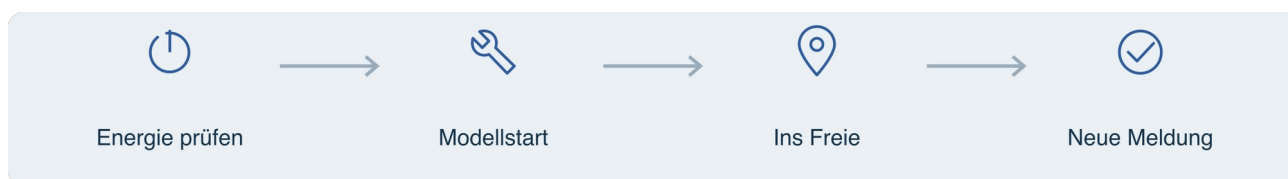
Power-Taste halten, bis LEDs aufleuchten. Selbsttest abwarten; anschließend startet Tracking automatisch.

Montage / Test

Logo zum Himmel ausrichten, Metallabdeckung vermeiden und neue Meldung im vereinbarten Empfangsweg prüfen.

Energie im Alltag

4 AAA-Lithiumbatterien beziehungsweise ausdrücklich freigegebene AAA-NiMH-Akkus; optional externe USB-Versorgung über passenden Kabelsatz. Keine Akkuladung im Gerät.



Batterie, USB und Satellitendienst

Kein Mobilfunk-SIM-Halter und keine frei zu verdrahtenden Fahrzeugeingänge. USB-Funktion unterscheidet sich ausdrücklich je SPOT-Modell.

Pin / Anschluss	Signal / Funktion
Energie / Anschluss	AAA-Batteriefach; externe USB-Versorgung nur mit bestätigtem Kabelsatz.
Optionales DC-Kabel	Hersteller-Zubehör: Eingang 8–22 V DC, Sicherung 2 A; Spannung wird im Kabel angepasst. Nicht direkt an die 5-V-USB-Buchse legen.
Gehäuse	Abdeckung beziehungsweise Batteriefach nach Nutzung wieder dicht schließen
SIM	Keine Mobilfunk-SIM

Kein Smartphone-Ladeverhalten von SPOT X auf Gen4 oder Trace übertragen. Geräteerkennung und Aktivierungscode vertraulich verwahren; keine fremden Kennungen übernehmen.



SIM-Format / Dienst

Keine wechselbare Mobilfunk-SIM. Aktivierung über Geräteerkennung und SPOT-Satellitendienst; kein Mini-/Micro-/Nano-SIM-Einbau.

Keinen Mobilfunk-SIM-Schacht suchen oder das Gerät dafür öffnen.

Fachliche Grundlage: Globalstar SPOT Trace User Guide R-5, Kap. Aktivierung, Power und Montage. Globalstar EU-Broschüre 9100-0457-09 R-5 und modellbezogene DC-Kabelspezifikation.

Die erste Position sichtbar machen

Vorbereitetes TiProNet-Gerät

Die Weiterleitung vom SPOT-Dienst ins TiProNet-Ortungsportal ist eingerichtet. Melde dich mit deinem vereinbarten Portalzugang an und wähle das zugeordnete Gerät. Bringe es ins Freie, starte Tracking beziehungsweise eine Positionsmeldung und prüfe den neuen Eingang mit Zeitstempel. Bleibt die Meldung aus, prüfe Energie, Satellitensicht und aktiven SPOT-Dienst; TiProNet prüft die Zuordnung und Weiterleitung.

Prüfung	Erwartetes Ergebnis
Gerät wählen	Richtige Gerätebezeichnung und zugeordnetes Objekt.
Neue Meldung	Nach dem Einschalten erfasste Position, kein alter Kartenpunkt.
Zeitpunkt	Positionszeit und Eingang der Meldung getrennt prüfen.
Ort	Plausible Position am aktuellen Testort.
Ereignis	Nur vereinbartes Testereignis mit informierten Empfängern auslösen.

TiProNet Ortungsportal: <https://portal.tipronet.net>

Abnahme des Starts

Notiere Testdatum, Gerätebezeichnung, Versorgung und die erfolgreich empfangene Meldung. Bei Zusatzsensoren beziehungsweise CAN deren vereinbarte Werte separat bestätigen.

Wenn eine Meldung ausbleibt

Anzeige	Bedeutung / nächste Prüfung
Selbsttest	Startanzeigen vollständig abwarten; rote Fehleranzeigen gemäß Modellhandbuch prüfen.
GPS / Versand	Positionssuche, laufende Übertragung und tatsächlichen Empfang getrennt beurteilen.
Energie	Niedrigen Energiezustand vor weiterem Außeneinsatz beheben.



Keine neue Position

Ins Freie wechseln und die Empfangsseite frei ausrichten. Auf das konfigurierte Meldefenster warten. Ein vorhandener Kartenpunkt kann alt sein; Zeitstempel prüfen.



Keine Verbindung

Versorgung beziehungsweise Batterie, Netz-/Satellitenabdeckung, aktivierten Tarif und vereinbarten Empfangsweg prüfen. Ein Netzstatus oder ein ACK beweist noch keine Positionszustellung.



Sicher weiterarbeiten

Keine Reset- oder Löschbefehle auf Verdacht senden. Für TiProNet Modell, Zeitpunkt, sichtbare Anzeigen und letzten erfolgreichen Eingang bereithalten; keine Passwörter oder Aktivierungscode in allgemeine Nachrichten schreiben.



Pflege und Weitergabe

Kontakte und Abdeckungen trocken halten. Unbeschädigte Dichtungen verwenden; beschädigte oder aufgeblähte Akkus nicht weiter betreiben. Geräte und Batterien getrennt über geeignete Rücknahme entsorgen. Gerätezuordnung vor Weitergabe mit TiProNet klären.

Fachliche Grundlage: Globalstar SPOT Trace User Guide R-5, Kap. Aktivierung, Power und Montage. Globalstar EU-Broschüre 9100-0457-09 R-5 und modellbezogene DC-Kabelspezifikation.

Hinweis zu technischen Angaben. Technische Angaben beziehen sich auf die beschriebene Geräte- und Hardwareausführung sowie den angegebenen Dokumentstand. Abweichungen zwischen Varianten sind möglich. Vor Anschluss und Inbetriebnahme sind Gerätekennzeichnung und aktuelle Herstellerunterlagen abzugleichen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftung bleiben unberührt.